

IMPULSLETTER

Nach meinem Dienst in der Telefonseelsorge klingt aus dem letzten Gespräch noch ein Thema nach....

Träumen als Qualität ins Herz gelegt bekommen.



Bildquelle: www.photocase.com user schneekind

Die "verpeilten" Kinder, die immer ein bisschen zu langsam sind, immer ein wenig zu lange verweilen, immer noch etwas Besonderes entdecken, die keine Schwierigkeiten damit haben Löcher in die Luft zu staunen, werden oft als "Träumer" im negativen Sinn bezeichnet. Viele Menschen leiden unter dieser Zuschreibung und versuchen diesen Stempel los zu werden.

Aber gerade "Träumer" ist für mich ein Adelsprädikat, eine Auszeichnung. Eine Welt ohne Träume wäre nicht meine Welt. Leben wir im Bewusstsein, dass wir träumen als Qualität ins Herz gelegt bekommen haben. Sorgen wir für ausreichend Zeit und Raum, um unsere Träume zu entfalten!

...träume und sei ansteckend(?), Ihr I. M. Puls

[AbmeldeLink]

